Azubi-Express: Was Lehrer wissen sollen

PROJEKT Innovatives Konzept unterstützt Schulen bei der Berufsorientierung

VON ANDREAS UNTERBERG

IM NORDWESTEN – Die Frage, wie Jugendliche frühzeitig und praxisnah auf die Arbeitswelt vorbereitet werden können, beschäftigt viele Schulen. Mit dem Azubi-Express gibt es im Nordwesten nun ein ebenso innovatives wie unkompliziertes Angebot zur Berufsorientierung – speziell zugeschnitten auf Schulklassen. Lehrkräfte profitieren von einer unkomplizierten Organisation und inhaltlich wertvollen Einblicken für ihre Schülerinnen und Schüler.

Der Azubi-Express bringt Schulklassen direkt mit regionalen Unternehmen zusammen und ermöglicht praxisnahe Berufsorientierung im Klassenverband. BILD: NWZ

Direkter Kontakt mit Unternehmen

Lehrkräfte erleben durch Azubi-Express, wie sich der Unterricht sinnvoll mit praktischen Erfahrungen verbinden lässt. Die Besuche geben den Jugendlichen nicht nur einen authentischen Einblick in den Arbeitsalltag, sondern helfen auch dabei, die eigenen Interessen und Stärken besser einzuschätzen.

Berufsorientierung im Klassenverband

Gerade im schulischen Kontext bietet der Azubi-Express eine wertvolle Ergänzung zu bestehenden Maßnahmen. Lehrkräfte können ihre Klassen gezielt anmelden – ganz ohne organisatorischen Mehraufwand. Die Teilnahme ist kostenlos, wodurch das Angebot auch für Schulen mit begrenzten Ressourcen attraktiv bleibt.

Praxisnah und interaktiv

Das Konzept ist bewusst interaktiv gestaltet: Statt passiv Informationen aufzunehmen, erleben die Jugendlichen Berufe zum Anfassen. Das weckt Interesse, schafft Orientierung und kann entscheidende Impulse für die berufliche Zukunft setzen.

Der Azubi-Express versteht sich als Brücke zwischen Schule und Arbeitswelt – und als Einladung an Lehrkräfte, Berufsorientierung lebendig und praxisnah zu gestalten.

▶ FORTSETZUNG VON SEITE 14

Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ansprüche – sowohl bei Unternehmen als auch bei jungen Menschen. Die konkreten Veränderungen hängen jedoch stark vom jeweiligen Betrieb und den individuellen Voraussetzungen der Bewerberinnen und Bewerber ab.

Gibt es neue Berufsbilder, die besonders gefragt sind?
BA Oldenburg-Wilhelmshaven: In den Beratungen zeigt sich unter anderem ein zunehmendes Interesse an digitalen und technischen Ausbildungsberufen. Auch andere Berufsfelder verändern sich durch die Digitalisierung und die Entwicklung des Arbeitsmarktes. In Wilhelmshaven besteht zudem ein hohes Interesse an technischen und industriellen Berufen. Besonders stark nachgefragt werden unter anderem Ausbildungsplätze als Fluggerätmechaniker/in Fertigungstechnik sowie Fachinformatiker-Berufe.

Wie unterstützen Sie Betriebe bei der Suche nach passenden Auszubildenden?
BA Oldenburg-Wilhelmshaven: Die Agentur für Arbeit berät und unterstützt Unternehmen ebenso wie Jugendliche. Das geschieht in persönlichen Gesprächen, auf Messen und Veranstaltungen oder im Austausch mit der Berufsberatung.

Welche Möglichkeiten zur Weiterbildung gibt es nach einer abgeschlossenen Ausbildung?
BA Oldenburg-Wilhelmshaven: Die Möglichkeiten sind vielfältig und abhängig vom jeweiligen Beruf. Beispiele sind Weiterbildungen zur Meisterin oder zum Meister, zur Technikerin oder zum Techniker, Fachwirt/in oder Betriebswirt/in. Hinzu kommen Spezialisierungen oder auch ein späteres Studium.

Was raten Sie Jugendlichen, die noch unsicher sind, welchen Weg sie einschlagen sollen?
BA Oldenburg-Wilhelmshaven: Sich beraten lassen. Die Berufsberatung bietet kostenlose, individuelle und fundierte Unterstützung an. Termine können unkompliziert online vereinbart werden.

Eine Ausbildung zum Zahntechniker / Zahntechnikerin

Liebe Ausbildungssuchende,
seit über 30 Jahren bildet Zahntechnik Peter Töllner junge Leute erfolgreich zum/zur Zahntechniker/in aus. Bereits mehr als 70 Berufsanfänger haben über uns Ihren Traumjob gefunden.

WIR BILDEN AUS!

In Deiner perfekten Ausbildung erwartet Dich:

- **SPASS BEI DER ARBEIT**
  ein junges, freundliches Team
  viele tolle Events
- **PERFEKTES ARBEITSKLIMA**
  hochmoderne vollklimatisierte Laborräume
  ergonomische Arbeitsplätze
  Mehrstunden werden abgefeiert!
- **MODERNSTE TECHNIK**
  klassisches, künstlerisches & digitales Zahntechniker-Handwerk
  eine abwechslungsreiche Mischung für Deine berufliche Zukunft
- **HIER LERNSTE WAS!**
  8 Zahntechnikermeister/innen & viele Zahntechniker-Kollegen stehen dir zur Seite
  mehr als 25-jährige Erfahrung in der Ausbildung
  über 60 erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse
- **HIER VERDIENSTE WAS!**
  Wir zahlen monatlich 100,- Euro mehr als die Standard-Ausbildungsvergütung
  Sommer- & Winter-Prämie
  VWL – Vermögenswirksame Leistungen & betriebliche Altersvorsorge

Mach' Deine Ausbildung bei Zahntechnik Peter Töllner!
Wir freuen uns darauf, DICH kennen zu lernen!
Gerne würden wir Dich nach deiner Ausbildung in ein festes Arbeitsverhältnis übernehmen.

Ihre Dentallabore zwischen Weser & Ems
ZAHNTECHNIK PETER TÖLLNER GMBH
Fachlabor VISIONDental-Gruppe Implantat-Technik